KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herxheim
Ortsgemeinde Herxheimweyher
AGS-Schlüssel: 33704039

Stichtag: 31.12.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 556

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 18

Einwohner gesamt: 574

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	279	50,18	277	49,82	556	100
davon Ausländer	12	54,545	10	45,455	22	3,957
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	44,444	10	55,556	18	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**287**	**50**	**287**	**50**	**574**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	25	4,496	24	4,317	49	8,813
10-19 Jahre	27	4,856	18	3,237	45	8,094
20-29 Jahre	17	3,058	28	5,036	45	8,094
30-39 Jahre	42	7,554	38	6,835	80	14,388
40-49 Jahre	36	6,475	33	5,935	69	12,41
50-59 Jahre	52	9,353	47	8,453	99	17,806
60-69 Jahre	41	7,374	47	8,453	88	15,827
70-79 Jahre	25	4,496	17	3,058	42	7,554
80-89 Jahre	11	1,978	23	4,137	34	6,115
90-99 Jahre	3	0,54	2	0,36	5	0,899
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**279**	**50,18**	**277**	**49,82**	**556**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,799	5	0,899	15	2,698
3-5 Jahre	7	1,259	10	1,799	17	3,058
6-15 Jahre	22	3,957	17	3,058	39	7,014
16-17 Jahre	6	1,079	5	0,899	11	1,978
18-20 Jahre	9	1,619	11	1,978	20	3,597
gesamt	**54**	**9,712**	**48**	**8,633**	**102**	**18,345**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,36	2	0,36	4	0,719
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,719	4	0,719	8	1,439
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,54	2	0,36	5	0,899
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,719	4	0,719	8	1,439
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,54	1	0,18	4	0,719
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**16**	**2,878**	**13**	**2,338**	**29**	**5,216**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	36	6,475	47	8,453	83	14,928
römisch-katholisch	156	28,058	157	28,237	313	56,295
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,259	4	0,719	11	1,978
ohne Angabe, gemeinschaftslos	79	14,209	68	12,23	147	26,439
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,18	1	0,18	2	0,36
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**279**	**50,18**	**277**	**49,82**	**556**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	109	19,604	83	14,928	192	34,532
verheiratet	146	26,259	145	26,079	291	52,338
verwitwert	5	0,899	25	4,496	30	5,396
geschieden	17	3,058	20	3,597	37	6,655
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,36	0	0	2	0,36
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	4	0,719	4	0,719
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**279**	**50,18**	**277**	**49,82**	**556**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.